

Angehörige sind eine wichtige und unverzichtbare Säule bei der Betreuung und Pflege von Menschen zu Hause. Dank ihrem Einsatz ist es möglich, dass pflegebedürftige Menschen ihrem Wunsch entsprechend in ihrer vertrauten Umgebung betreut werden können. Wenn ein Familienmitglied erkrankt und eine Pflege daheim ansteht, bedeutet das für alle Betroffenen eine massive Veränderung. Angehörige sind oft großen Belastungen ausgesetzt.

Mit der Vortragsreihe „Pflege im Gespräch“ möchten wir betreuende und pflegende Angehörige in ihrem Alltag unterstützen und ihnen Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen bieten. Ein wichtiger Aspekt dieser Gespräche sind auch der Erfahrungsaustausch mit anderen betroffenen Angehörigen, die Information über Hilfsangebote in der Gemeinde sowie der persönliche Kontakt mit den Referenten.

Veranstalter: connexia, Marktgemeinde Lustenau, Krankenpflegeverein Lustenau, Mobiler Hilfsdienst, Sozialdienste Lustenau gem. GmbH

Pflege im Gespräch

Silvia Benz, Koordinatorin Lustenau
Marktgemeinde Lustenau
Soziales, Gesundheit und Zusammen.Leben
Rathausstraße 1, 6890 Lustenau
T +43 (0)5577 8181 - 3005

sozialfonds
gemeinden und land Vorarlberg

connexia



Sozialkreis Lustenau -
begleitet durchs Leben.

Foto: Marcel Egger

Pflege im Gespräch

Vorträge für Betroffene,
betreuende und pflegende
Angehörige, Pflegefachkräfte,
Betreuungsdienste und Interessierte

Herbst 2020

**Soviel Unterstützung wie
notwendig - Von der Kunst,
das richtige Maß zu finden**
Dienstag, 29. September 2020, 18.30 Uhr

**Braucht es Vertretung?
Vorsorgevollmacht und
Erwachsenenvertretung**
Dienstag, 17. November 2020, 18.30 Uhr

Im Schützengarten, Lustenau

Marktgemeinde Lustenau



Marktgemeinde Lustenau



So viel Unterstützung wie notwendig – Von der Kunst, das richtige Maß zu finden

Abendvortrag | Dienstag, 29. September 2020, 18.30 Uhr

Wie gelingt es pflegenden Angehörigen, im Spannungsfeld zwischen Eigenständigkeit und notwendiger Hilfestellung das richtige Maß zu finden?

Die Fähigkeiten des zu Betreuenden sehen, stärken und fördern, ist eine tägliche Herausforderung. Wenn es aber gelingt, steigt die Lebensqualität sowohl für Sie als Angehörigen wie auch für den zu Pflegenden..

Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörern werden gerne beantwortet.

Referentin Barbara Bischof-Gantner | Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation®, MSc

Termin Dienstag, 29. September 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Veranstaltungsort Im Schützengarten, Lustenaus Treffpunkt für Soziales und Gesundheit, Schützengartenstraße 8, 6890 Lustenau

Freier Eintritt

Die Veranstaltung findet gemäß den COVID-19 Verordnungen statt.

Braucht es Vertretung? Vorsorgevollmacht und Erwachsenenvertretung

Abendvortrag | Dienstag, 17. November 2020, 18.30 Uhr

... Patientenverfügung, gewählte, gesetzliche und gerichtliche Erwachsenenvertretung

Wann braucht ein erwachsener Mensch eine gesetzliche Vertretung? Wenn er durch eine geistige Behinderung oder psychische Krankheit nicht (mehr) in der Lage ist, gewisse Angelegenheiten selbst zu erledigen, ohne dabei Gefahr zu laufen, benachteiligt zu werden. Zu den psychischen Krankheiten zählt auch die Demenz.

Die gesetzliche Vertretung kann verschiedene Formen haben:
Vorsorgevollmacht
gewählte, gesetzliche oder gerichtliche Erwachsenenvertretung

Im Vortrag werden die unterschiedlichen Formen der Vertretung vorgestellt. In der anschließenden Diskussion besteht die Möglichkeit, auf konkrete Fragen einzugehen.

Referent Mag. Günter Nägele | ifs

Termin Dienstag, 17. November 2020, 18.30 – 20.30 Uhr

Veranstaltungsort Im Schützengarten, Lustenaus Treffpunkt für Soziales und Gesundheit, Schützengartenstraße 8, 6890 Lustenau

Freier Eintritt

Die Veranstaltung findet gemäß den COVID-19 Verordnungen statt.